



# Pride Parades in Lugano und Zürich

**RADIGAL**

Auch in diesem Jahr gingen Lesben, Schwule, Bi-, Trans- und Intersexuelle gemeinsam auf die Strasse. Unter dem Motto «Same Love = Same Rights» demonstrierten sie am 2. Juni in Lugano und am 16. Juni in Zürich für die Ehe für alle. RADIGAL war als LGBTI-Fachgruppe an vorderster Front mit dabei! Dass mit Ignazio Cassis in Lugano und Doris Fiala in Zürich gleich zwei prominente Freisinnige anwesend waren, ist als grosses Plus zu werten.

Mittlerweile haben sechzehn europäische Länder die Ehe für gleichgeschlechtliche Paare geöffnet. Hierunter sogar das stark römisch-katholisch geprägte Irland. In der Schweiz ist dies noch immer nicht möglich. Auch wenn diesbezüglich aus der Rechtskommission des Nationalrats positive Signale zu verzeichnen sind, muss aus Sicht von RADIGAL eine vollständige Öffnung der Ehe das endgültige Ziel sein. So stand denn die komplette Eheöffnung für gleichgeschlechtliche Paare auch im Zentrum der diesjährigen Pride Parades in Lugano und Zürich.

**Ignazio Cassis in Lugano**  
Anlässlich der Pride Parade in Lugano am 2. Juni hielt Bundesrat Ignazio Cassis eine Ansprache. In seiner Rede wies er unter anderem darauf hin, dass er als FDP-Vertreter davon überzeugt sei, dass Freiheit und Eigenverantwortung Eckwerte jeder prosperierenden Gesellschaft seien. Gesellschaftsliberale Positionen seien ein Teil hiervon. Die anwesenden RADIGAL-Mitglieder freuten sich über den Auftritt «ihres» Bundesrats. Dass er sich noch für ein kurzes Gespräch und ein gemeinsames Foto Zeit nahm, rundete die Veranstaltung ab.

### Ignazio Cassis in Lugano

**Doris Fiala in Zürich**  
Am 16. Juni stand dann die Pride Parade in Zürich auf dem Programm. Bei bestem Wetter versammelten sich zahlreiche RADIGAL-Mitglieder auf dem

### Doris Fiala in Zürich

Helvetiaplatz, um anschliessend am Demonstrationzug teilzunehmen. Bevor es aber ans Marschieren ging, begrüusste Nationalrätin Doris Fiala die Anwesenden und hielt eine kurze Rede. Die Präsidentin der FDP Frauen machte darauf aufmerksam, dass sie sich schon sehr lange für LGBTI-Anliegen einsetze und dies auch weiter tun wolle. Zudem wies sie darauf hin, dass sich die FDP Frauen an ihrer diesjährigen Generalversammlung deutlich für die Ehe für alle ausgesprochen hätten. Zum Schluss wünschte sie RADIGAL weiterhin viel Erfolg und eine gelungene Veranstaltung.

### Was ist RADIGAL?

RADIGAL setzt sich als Fachgruppe der FDP und der Jungfreisinnigen für die individuelle Selbstentfaltung von Lesben, Schwulen, Bi-, Trans- und Intersexuellen (LGBTI = Lesbian, Gay, Bi-, Trans-, Intersexual) auf Basis liberaler Grundwerte ein. Wir haben uns die vollständige Integration von LGBTI in Gesellschaft, Politik und Recht zum Ziel gesetzt. RADIGAL ist der Ansprechpartner der FDP und der Jungfreisinnigen für Fragen rund um das Thema LGBTI. Weitere Informationen, Positionspapiere und eine Imagebrochure auf Deutsch und Französisch finden sich auf unserer Webseite [www.radigal.ch](http://www.radigal.ch).

Michael Lindenmann  
Vorstandsmitglied RADIGAL

### Was ist eine Pride Parade?

Als Pride Parade, Gay Pride oder Christopher Street Day (CSD) wird ein Demonstrationstag von Lesben, Schwulen, Bi-, Trans- und Intersexuellen bezeichnet. Im Rahmen von Umzügen wird für LGBTI-Anliegen und gegen ihre Diskriminierung und Ausgrenzung demonstriert. Die Veranstaltungen finden mittlerweile weltweit statt und erinnern an den ersten Aufstand von Schwulen gegen eine Razzia in einer Bar in der New Yorker Christopher Street vom 28. Juni 1969.